

30. Jahrestagung Landesverband Rheinland-Pfalz

Bad Dürkheim, 07. Mai 2010

Primärprävention vom Kindesalter an – was können wir tun?



Johann
Wolfgang
Goethe-Univ.



Kardiocentrum Frankfurt



Primärprävention vom Kindesalter an



...das Problem ist erkannt und die Notwendigkeit und Effizienz einer frühzeitigen Intervention ist erarbeitet.



Primärprävention vom Kindesalter an - rationale

- **Wer bis zum 18. Lebensjahr nicht anfängt zu rauchen, wird später kaum jemals mehr zum Raucher werden.**
- **Raucherkarrieren beginnen mit 12 bis 13 Jahren, wenn die Jugendlichen den ersten Kontakt zur Zigarette haben.**
- **„Die besuchte Schulform, der Rauchstatus der Eltern und insbesondere der Rauchstatus der Freunde waren mit dem Rauchen assoziiert.“**
- **„In der Gruppe der 11- bis 17-Jährigen rauchen 20,5% der Jungen und 20,3% der Mädchen.“**
 - *Lampert, Th.:
Tabakkonsum und Passivrauchbelastung von Jugendlichen.
Dtsch Ärztebl 105 (15): 265-71 (2008)*



Primärprävention vom Kindesalter an - rationale

- Diese frühe Prägung gilt analog auch für den Einfluß körperlicher Aktivität im Kindes- und Jugendalter auf das Bewegungsverhalten im Erwachsenenalter,



Primärprävention vom Kindesalter an - rationale

- sowie für die Eßgewohnheiten des Erwachsenen, die ebenfalls im Kindesalter geprägt werden.



Fazit:



„Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr.“

Reha



APAS



Beispiel für eine erfolgreiche Früh-Sensibilisierung



**Malwettbewerb
zum Thema:
Prävention des
Zigarettenrauchens
in der Schule**

Max Planck Gymnasium Trier 1/06-2005
(übernommen von B. Krönig)



Beispiele für erfolgreiche Primärpräventionskampagnen

Rauchfrei 2004
10.000 € zu gewinnen!



rauchfrei
das schafft sich



just be...
Smokefree



KOMM!
ZU UNS



~~rauch~~ frei!

Besser essen. Mehr bewegen.
KINDERLEICHT-REGIONEN



Nichtraucher-Initiative Deutschland e.V.
Rauchfrei aufwachsen!
<http://www.nichtraucherschutz.de>



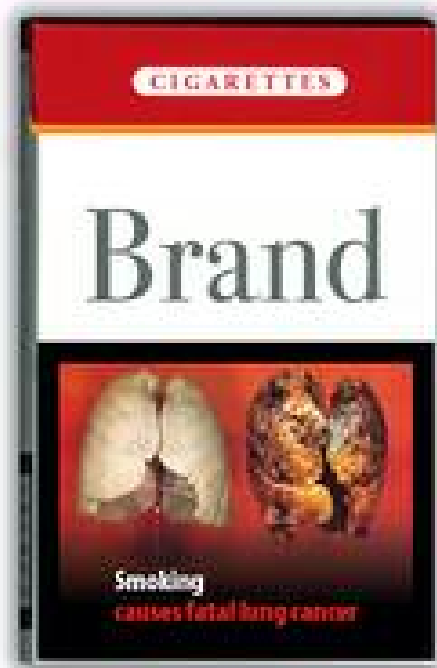
Rauchen und Gesetzgebung



**Auswirkungen des neuen Jugendschutzgesetzes vom April 2003
auf Zigarettenautomaten seit dem 01. Januar 2007,
Verbot der Tabakwerbung in Kinos vor 18.00 Uhr**



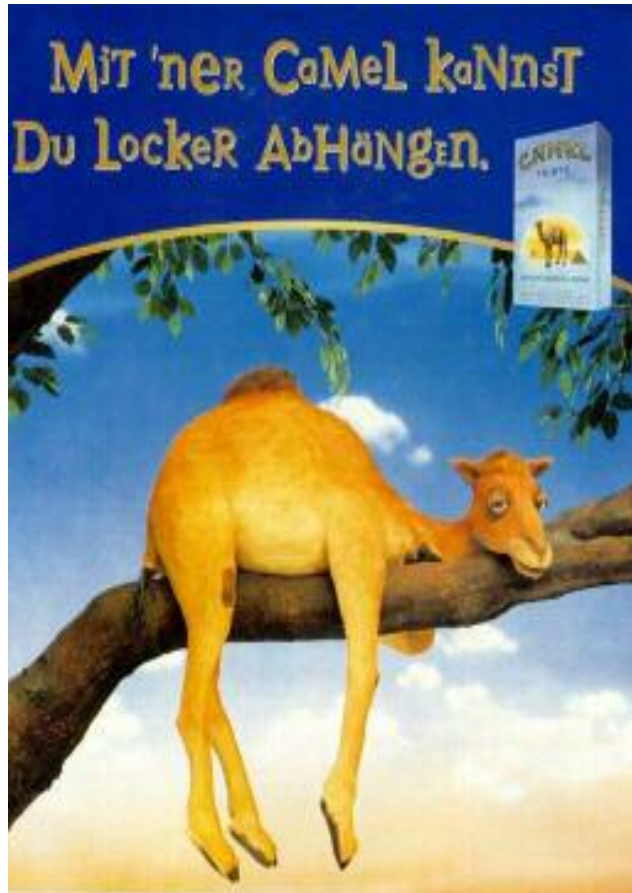
Rauchen und Gesetzgebung



Seit dem 1. Oktober 2003 sind in allen Mitgliedstaaten der EU sowie in der Schweiz deutlich sichtbare Warnhinweise auf beiden Breitseiten jeder Zigarettenspackung vorgeschrieben.



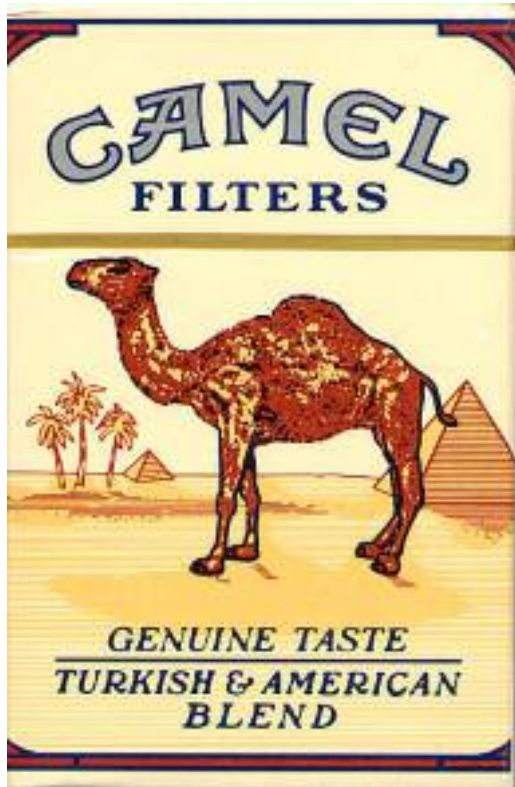
Zigarettenwerbung: Zielgruppe Jugendliche !



Intelligente Gegen-Werbung (USA)



Die clevere Antwort auf Zigarettenmarketing



Rauchen und Gesetzgebung



**Erlass des Hess. Kultusministeriums
vom 21.12.2004:
„Auf dem Weg zur rauchfreien Schule“**

**Maßnahmen gegenüber Schülerinnen und Schülern
und
Disziplinarverfahren gegenüber Lehrer/innen
bei Verstößen gegen das Rauchverbot.**



Primärprävention im Kindesalter: Zielgruppe ?

Vorbilder ?



Rauchen und Gesetzgebung



5/08

Netzwerke für rauchfreie Gesundheitseinrichtungen entstehen seit 1997 im Rahmen eines EU-Projektes in 20 Ländern Europas.



Rauchen und Gesetzgebung



Juli 2007: Rauchverbot in öffentlichen Gebäuden



Rauchen und Gesetzgebung



FAZ vom 13.02.08

Gesetzlicher Nichtrauchererschutz (2007)



- Abgetrennte Nebenräume
- Festzelte
- Geschlossene Gesellschaften



Rauchen und Gesetzgebung



30.07.2008: Karlsruhe kippt Rauchverbot in Einraumkneipen



Was können wir Ärzte tun ?



30er Jahre



Beispiele für erfolgreiche Primärpräventionsprojekte

- Kicks up (Kindergarten: Lebenskompetenztraining)
- Klasse 2000 (Grundschule: Einstellung zur Gesundheit)
- Be smart – don't start (Schule: Nichtraucher)
- Schnuppertag in Reha-Klinik (7. Klasse: cv-Risikofaktoren in Theorie und Praxis)
- Programm „Rauchzeichen“ (Doppelstunde 7. Klasse)

35. Jahrestagung der DGPR
Berlin, 23. Mai 2008

Allgemeine und geschlechtsspezifische Effekte auf das Wissen über Herz-/Kreislaufkrankungen und auf den Lebensstil von Schülern 7. Klassen nach einem eintägigen Projekttag in einem kardiologischen Reha-Zentrum mit dem Ziel der nachhaltigen Primärprävention.



Klinik Wilmersdorf

Th. Wendt,
M. Kerger,
E.-G. Hoeltz.



Klinik Thunberg

Philipps-Universität Marburg
Deutsche Rentenversicherung
Klinik Wilmersdorf
Klinik Thunberg
DGPR
Logo of a person's head

Ein Präventionsprogramm für 12- bis 13-jährige



Halb'ne Augen
auf Dein Herz
Deutsche
Herzstiftung



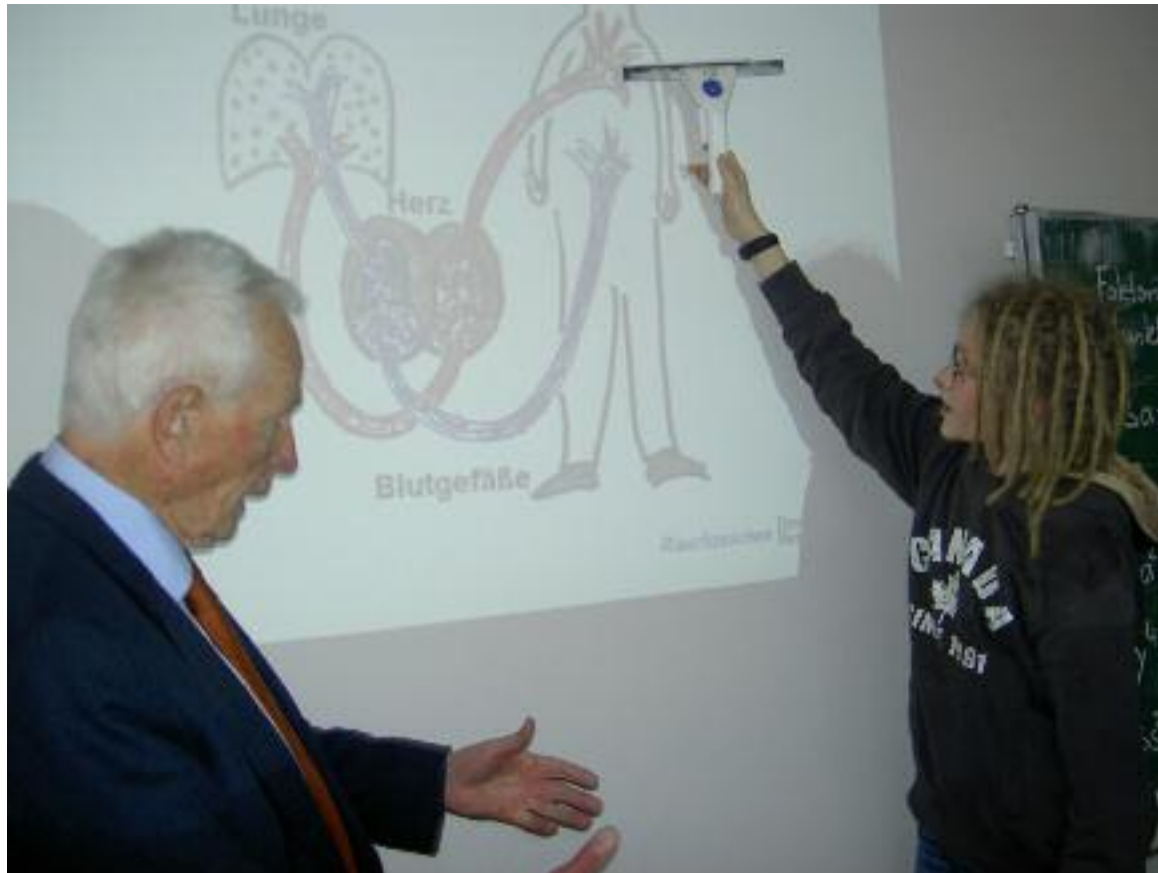
Ein Präventionsprogramm der



- **entstanden und weiterentwickelt aus Ansätzen in den 90ern (Gohlke, Scholz, Wendt, Kaltenbach 1995)**
- **in Abstimmung mit Drogenbeauftragter der Schule**
- **eine Doppelstunde in einer 7. Klasse**
- **ggfls. 3x hintereinander an einem Vormittag**
- **personell unterstützt durch Mitarbeiterin der DHS**
- **ppt-Präsentation, entwickelt von AG des Wiss. Beirats, wird zur Verfügung gestellt**
- **Arzt ehrenamtlich**



Inhalte der Doppelstunde



**Darstellung von
Herz, Lunge und
Kreislauf**

Martin Kaltenbach, Initiator



Inhalte der Doppelstunde



**Welche Organe
sind vom Rauchen
besonders betroffen?**



Inhalte der Doppelstunde



**Notfallmaßnahmen
bei Kollaps und
Kreislaufstillstand**



Inhalte der Doppelstunde



Praktische Übung



Inhalte der Doppelstunde



**Präsentation
eines KHK-Patienten**



Inhalte der Doppelstunde



**alternativ:
Präsentation
einer DVD
mit 4 Kasuistiken**



Inhalte der Doppelstunde



Pausengespräch



Inhalte der Doppelstunde



**Zahlen und Fakten
zum Thema Rauchen
(Aktivität und
Ernährung)**



Inhalte der Doppelstunde



**Zahlen und Fakten
zum Thema shisha**



Inhalte der Doppelstunde



Brad Pitt



Beyoncé



Johnny Depp



Scarlett Johansson

Vorbilder ?



Inhalte der Doppelstunde



Vorbilder !

**Cool und
schön
ohne Zigaretten**

Catherine Zeta Jones



Inhalte der Doppelstunde



**Feedback,
kleiner
Wissenstest**



Inhalte der Doppelstunde



**Logistische
Unterstützung
gesichert.**

**Weitere
interessierte
Ärzte
gesucht...**



30. Jahrestagung Landesverband Rheinland-Pfalz

Bad Dürkheim, 07. Mai 2010

Primärprävention vom Kindesalter an – was können wir tun?

→ Herr Vestweber, Deutsche Herzstiftung, Tel.: 069 - 955 128 115



Johann
Wolfgang
Goethe-Univ.



Kardiocentrum Frankfurt

